

Storage-STARTERPAKET FÜR MAINFRAME VON HITACHI VANTARA

Hitachi erbringt die im Angebot genannten Professional Services für den Endbenutzer („Kunde“) zu den Bedingungen dieser Anlage (die „**Dienstleistung**“ für die Zwecke dieser Leistungsbeschreibung), die nach Vereinbarung der Parteien, wie im Rahmenvertrag („**Vertrag**“) mit Hitachi definiert, eine Leistungsbeschreibung (Statement of Work „**SOW**“) darstellen. Mit der Erteilung eines Auftrags an Hitachi gemäß dem Angebot und dieser Anlage gilt diese Anlage als ausgeführt, ungeachtet der Anforderungen für die Ausführung in der Vereinbarung, die die Parteien ausdrücklich als nicht auf diese Anlage anwendbar vereinbaren. Die vorliegende Anlage unterliegt den im Zitat aufgeführten Bestimmungen und Bedingungen der Vereinbarung und schließt diese durch Verweis ein. Mit Ausnahme des Ausführungserfordernisses gelten im Falle eines Konflikts mit den Bestimmungen dieser Anlage die Bestimmungen der Vereinbarung.

I. UMFANG. Hitachi stellt, wie hier näher beschrieben, dem Kunden ein Storage-Starterpaket für Mainframe zur Verfügung. Im Rahmen der Dienstleistung erbringt Hitachi folgende Leistungen:

- a) Erstellung von Speicherpools, ggf. mit Tiering konfiguriert.
- b) Erstellung und Zuweisung von Storage-Volumes aus den Pools an den Host.
- c) Wissenstransfer und Konfiguration von Standard-HDP (Hitachi Dynamic Provisioning) sowie Tiering-Schwellenwarnungen.

Die Dienstleistung ist wie folgt begrenzt:

In Bezug auf	Host	umfasst diese Dienstleistung	1 Host mit bis zu 8 LPARS
In Bezug auf	Speichersysteme	umfasst diese Dienstleistung	1
In Bezug auf	HDP/Hitachi Dynamic Tiering-Pools („HDT“)	umfasst diese Dienstleistung	2

Die folgenden Punkte liegen außerhalb des Umfangs dieser Dienstleistung:

Um Zweifel auszuschließen, beinhaltet dieser Dienst keine statistische Analyse der aktuellen Speicherauslastung des Kunden, die als Richtschnur für das Festplattenlayout dienen könnte. Hitachi kann eine Speicherleistungsanalyse oder einen Optimierungsservice für die Auslastungs- oder Leistungskennzahlen des Kunden bereitstellen und unter einer separaten Leistungsbeschreibung (SOW) arrangieren.

Die Dienstleistung umfasst ausschließlich den Entwurf und die Implementierung der HDP-Softwareumgebung des Kunden, **jedoch keinerlei** Form der Datenmigration auf Hitachi-Speicherarrays oder die physische Installation von Hardwarekomponenten.

Die einzigen Aufgaben, die Hitachi bei der Erbringung der Dienstleistung ausführt, sind die in dieser Anlage ausdrücklich beschriebenen.

II. ANSATZ. Hitachi wird die Dienstleistung in folgenden Phasen bereitstellen:

Vorab-Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> • Mindestens eine (1) Woche vor der Aufnahme der Dienstleistung am Standort der Dienstleistung stellt Hitachi dem Kunden eine (oder mehrere) Checkliste(n) zur Verfügung, die dieser im Vorfeld ausfüllen muss. Hitachi prüft, ob die in der/den Vorab-Checkliste(n) aufgeführten erforderlichen Voraussetzungen vom Kunden erfüllt wurden. Zu den Voraussetzungen in der/den Vorab-Checkliste(n) gehört eine Bestandsaufnahme der Umgebung des Kunden, die im Leistungsumfang der Dienstleistung enthalten ist. • Hitachi wird sich mit dem Kunden treffen, um die Verantwortlichkeiten des Kunden (wie unten aufgeführt) zu überprüfen, die Bereitschaft der Umgebung für die Dienstleistung zu beurteilen und alle Änderungen am Bestand des Kunden in der/den Checkliste(n) vor der Inbetriebnahme zu identifizieren. • Hitachi arbeitet mit dem Kunden zusammen, um alle Voraussetzungen und möglicherweise erforderliche Upgrades vor Beginn der Dienstleistung zu ermitteln. • Wenn die Checkliste(n) vor der Inbetriebnahme ausgefüllt und von Hitachi überprüft wurde(n) und alle Voraussetzungen erfüllt sind, planen Hitachi und der Kunde den Beginn der Dienstleistung am Standort der Dienstleistung. <p><u>Der Kunde erhält das folgende Arbeitsergebnis während der Phase der Vorab-Aufgaben:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorab-Checkliste(n)
Kick-off-Besprechung	<p>Hitachi führt folgende Aufgaben durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Durchführung einer Kick-off-Besprechung mit den wichtigsten Stakeholdern des Kunden zur Überprüfung des Projektumfangs, der Herangehensweise, der Arbeitsergebnisse und der Verantwortlichkeiten beider Parteien und Planung regelmäßiger Besprechungen mit Status-Updates. • Besprechung mit den Stakeholdern des Kunden für die Speicherimplementierungsdienste, Überprüfung der vorhandenen Speicherumgebung und Ermittlung von Änderungen der Systemumgebung, der Datenbank-/Anwendungsanforderungen oder der Testziele. • Während der Kick-off-Besprechung tauscht Hitachi Vertrags-, Verfahrens- und Zeitplaninformationen mit dem Kunden aus.

Planung und Entwurf	<p>Hitachi führt folgende Aufgaben durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Besprechung der Kundenanforderungen und der geplanten Konfiguration zur Bestimmung der HDP/HDT-Konfiguration für neuen Speicher. • Untersuchung der aktuellen PAV-Nutzung und Empfehlung zum PAV-Aufbau auf dem neuen Hitachi-Array. • Anlegen einer Konfigurationsarbeitsmappe, in der der zu implementierende Aufbau dokumentiert wird. <p><u>Der Kunde erhält das folgende Arbeitsergebnis während der Planungs- und Entwurfsphase:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Konfigurationsarbeitsmappe
Implementierung	<p>Hitachi führt folgende Aufgaben durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausarbeitung eines detaillierten Plans für die Fertigstellung dieser Dienstleistungen in enger Zusammenarbeit mit dem Projektmanager und dem Team des Kunden. • Erteilung von Speicherkonfigurations- und LDEV-Layout-Empfehlungen für jedes neue Speicherarray – wie im Abschnitt „Umfangsgrenzen“ eingeschränkt. • Zusammenarbeit mit den Technikern von Hitachi, um die Konfiguration entsprechend den Kundenanforderungen durchzuführen. • Aktivierung des Verschlüsselungssoftware-Schlüssels und ggf. Aktivierung und Formatierung der Paritätsgruppenverschlüsselung. • Durchführung der HDP-Poolkonfiguration für den Speicher. • Aktivierung von HDT für die geplante Konfiguration, falls zutreffend. • Bereitstellung eines Speicherlayout-Dokuments, um zu ermitteln, wie der Speicher konfiguriert wurde. • Gegebenenfalls Aktivierung von PAV für entsprechende Adressen auf dem Hitachi-Ziel-Array. • Überprüfung und Empfehlung des LCU-Layouts für PAV oder HPAV, falls zutreffend. • Durchführung laufender Projektmanagementaufgaben (Remote-Arbeiten nach Bedarf).
Wissenstransfer	<p>Hitachi führt folgende Aufgaben durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wissenstransfer zur Sicherung von Verschlüsselungsschlüsseldateien, falls zutreffend. • Wissenstransfer darüber, wie der Speicher für HDP konfiguriert wurde – auf eine (1) Sitzung begrenzt; Durchführung während Konfigurationssitzungen.
Projektabschluss	<p>Hitachi führt folgende Aufgaben durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bereitstellung von Empfehlungen für Folgeaktivitäten und -dienstleistungen für den Kunden. • Besprechung der endgültigen Implementierung und der Arbeitsergebnisse mit dem Kunden. • Besprechung der dienstleistungsbezogenen Dokumente mit dem Kunden. • Besprechung der Fehlerbehebungs-, Support- und Eskalationsverfahren mit dem Kunden.

Hitachi ernennt einen „Projektkoordinator“, der für das Gesamtprojekt und die Koordination der Projektmanagementaktivitäten mit dem Projektmanager des Kunden verantwortlich ist. Der Projektkoordinator ist für die Koordinierung aller Aktivitäten im Rahmen dieses Auftrags sowie für die Planung der Ressourcen verantwortlich und stellt den alleinigen Ansprechpartner für Hitachi in Bezug auf diese Dienstleistung dar.

III. VERANTWORTLICHKEITEN DES KUNDEN

A. Für die Dauer der Dienstleistung stellt der Kunde die folgenden Mitarbeiter bereit:

- Ein designierter Projektmanager („Projektmanager“), an den sämtliche Kommunikation von Hitachi gerichtet werden soll. Der Projektmanager (a) stellt Informationen und Ressourcen rechtzeitig zur Verfügung, damit Hitachi die in diesem Dokument beschriebenen Leistungen durchführen kann, und (b) ist während der gesamten Dauer der Leistungserbringung bei Bedarf für Hitachi sowohl extern als auch vor Ort verfügbar. Der Projektmanager ist für die Entgegennahme aller Arbeitsergebnisse verantwortlich und hat die volle Befugnis, alle erforderlichen Genehmigungen im Namen des Kunden zu erteilen.
- Datenbank-, System- und Speicheradministratoren sowie Experten, die umgehend auf Anfragen von Hitachi reagieren, insbesondere in Bezug auf Daten, Dokumentation und Anwesenheit.

B. Für die Dauer der Dienstleistung stellt der Kunde Hitachi Folgendes zur Verfügung:

- Einen Arbeitsbereich mit Zugang zu allen Einrichtungen und Systemen, die für die Durchführung der Dienstleistung erforderlich sind.
- Zugang zu allen Einrichtungen und Systemen, die für die Erbringung der Dienstleistung erforderlich sind. Dieser Zugang beinhaltet die Möglichkeit, vom Kunden-Desktop aus über das Kundennetzwerk am Standort des Administrators auf die Verwaltungsfunktionen (Storage Navigator) aller Speicher-Arrays zuzugreifen.
- Ein Dienstleistungsstandort, der für die Dienstleistung vorbereitet wird. Der Kunde stellt sicher, dass alle erforderlichen Anforderungen an Stromversorgung, Klimaanlage, Verkabelung sowie Umwelt- und Telekommunikationsgeräte erfüllt wurden und für die Dauer der Leistungserbringung bereitgestellt werden.

C. Für die Dauer der Dienstleistung erfüllt der Kunde folgende Punkte:

- Übernahme der gesamten Verantwortung für sein Netzwerk, einschließlich Konnektivität, Leistung und Konfigurationsproblemen.
- Verfügbarkeit gültiger Lizenzen für jegliche Software, die von dieser Dienstleistung abgedeckt wird, und Gewährleistung, dass alle diese Lizenzen die Nutzung der Software durch Hitachi abdecken.

- Installation aller entsprechenden APARs und PTFs, die für IBM EAV- und 3390-A-Volume-Funktionen gelten.
 - Erfüllen aller Voraussetzungen und Bereitstellen der Dokumentation, in der die aktuellen Speichersysteme, Server, die Anzahl der Hosts der einzelnen Betriebssysteme usw. im Einzelnen aufgeführt sind, bevor die Dienstleistung geplant wird.
 - Ermittlung und Zuweisung von Personal zu erforderlichen Rollen.
 - Sicherstellung, dass alle Hitachi-Arrays im Geltungsbereich dieser Dienstleistungen über einen Hitachi-Wartungsvertrag verfügen.
 - Sicherstellung, dass alle Speicher-Arrays, die in den Geltungsbereich dieser Leistung fallen, ihren Mikrocode auf das derzeit unterstützte Niveau aktualisieren können.
 - Anpassung von Schwellenwertwarnungen je nach Bedarf.
 - Migration von Daten aus Legacy-Speicher.
- D. Der Kunde erkennt an, dass alle von Hitachi im Zusammenhang mit dieser Dienstleistung verwendeten Tools das ausschließliche Eigentum von Hitachi oder seinen Lizenzgebern sind und dass die Verwendung der Tools ausschließlich auf Hitachi-Personal beschränkt ist. Hitachi entfernt das/die Tool(s) vor Projektabschluss von den Geräten des Kunden.

IV. ARBEITSERGEBNISSE UND LEISTUNGEN

Arbeitsergebnisse

Die folgenden Arbeitsergebnisse werden dem Kunden je nach Kundenanforderungen in Papier- oder papierloser Form zur Verfügung gestellt:

- Vorab-Checkliste(n)
- Konfigurationsarbeitsmappe

Leistungen

Nach Abschluss des Dienstes verfügt der Kunde über ein Storage-Starterpaket für Mainframe, das in seinem Rechenzentrum implementiert und gemäß den vom Kunden angegebenen technischen Parametern konfiguriert ist. Der Kunde hat auch an einer Wissenstransfersitzung teilgenommen, die die Nutzung von HDP-Software abdeckt.

V. BEDINGUNGEN

- A. Im Rahmen dieser Anlage erworbene Dienstleistungen, die nicht innerhalb von einhundertzwanzig (120) Tagen nach dem Datum des mit dieser Dienstleistung verbundenen Angebots abgeschlossen sind, werden als null und nichtig betrachtet. Alle verbleibenden Zahlungen sind nicht erstattungsfähig, und es werden keine Gutschriften gewährt.
- B. Hitachi behält sich das Recht vor, Subunternehmer in den von ihm als angemessen erachteten Rollen einzusetzen.

VI. FERTIGSTELLUNGSKRITERIEN UND ANNAHME

Das Projekt gilt als abgeschlossen, wenn die in Abschnitt II beschriebenen Phasen abgeschlossen und die in Abschnitt IV beschriebenen Ergebnisse erbracht sind und dem Kunden bereitgestellt wurden. Nach Abschluss der Dienstleistung legt Hitachi der Vertragspartei („Vertragspartei“) wie im Angebot dargelegt eine Kopie dieser Anlage vor. Die Vertragspartei muss eine Kopie dieser Anlage unterschreiben und an Hitachi zurücksenden. Wenn die Vertragspartei nicht innerhalb von fünf (5) Werktagen nach Erhalt der Anlage ein unterschriebenes Exemplar zurückschickt oder Hitachi eine schriftliche Beschreibung der erkannten Mängel der Dienstleistung zukommen lässt, gilt die Dienstleistung als vollständig erbracht. Dienstleistungen können per E-Mail mit dieser Anlage oder durch Unterzeichnung dieses Dokuments akzeptiert werden.

Nach Abschluss der Dienstleistungen zu unterschreiben:

Die Vertragspartei erkennt hiermit an, dass die in dieser Anlage beschriebenen Dienstleistungen dem Kunden bereitgestellt wurden.

Von: _____ Name in Druckschrift: _____ Datum: _____